



Fördervereinigung Quarta Lingua schreibt Wettbewerb aus

10'000 Franken

für ein Rumantsch-Projekt mit Ausstrahlung über die Sprachgrenzen hinaus

Kurzfristig ändert die Quarta Lingua den Vergabemodus. Bisher hat die QL jährlich etwa zehn Projekte rätoromanischen Kulturschaffens mit Beiträgen zwischen 500 und 4'000 Franken unterstützt. Das wird im laufenden sowie im kommenden Jahr nicht der Fall sein. Stattdessen will die 1972 gegründete Vereinigung Quarta Lingua zur Förderung der rätoromanischen Sprache und Kultur 2020 einen Schwerpunktbeitrag von 10'000 Franken vergeben.

Mit diesem Betrag möchte die QL die Realisation eines neuartigen Projekts (mit-)ermöglichen. Dieses soll auf kreative und nachhaltige Weise

rätoromanisches Kulturschaffen in den übrigen Sprachregionen vermitteln

und/oder

die Präsenz der in der Diaspora lebenden RumantschAs im öffentlichen Raum fördern.

Für den 10'000-Franken-Schwerpunktbeitrag können sich bewerben:

- Einzelpersonen (Kulturschaffende, Kulturvermittler, Lehrpersonen, Studierende etc.)
- Kulturorganisationen
- Medienunternehmen
- Städte & Gemeinden

Die Exposés bzw. Konzepte sind bis spätestens am 28. Februar 2020 elektronisch über die Website <https://quartalingua.ch> (unter «Dumonda da sustegn» bzw. «Fördergesuch») einzureichen.

Über die definitive Vergabe entscheidet der Vorstand der QL bis Ende Juni 2020.